

ANMELDUNG:

Via Homepage: www.pop-drs.de

Via QR-Code:

Anmeldeschluss:
20.9.2026



ZEITPLAN:

Ab 9.30 h – Organisatorisches

10.00 h – Beginn Workshop

12.30 h – Mittagessen

14.00 h – Workshop mit kleiner
Kaffeepause

16.30 h – Musikalische Andacht

17.00h – Ende

KONTAKT:

Regionalkantorin Marion Kaßberger:
marion.kassberger@drs.de

Regionalkantor KMD Thomas Gindele:
regionalkantorat-pop@drs.de

FÜR:

Chorsänger:innen

Chorleiter:innen

Bandmusiker:innen

INHALTE:

- Kennenlernen ausgewählter Songs der Gruppe Ruhama, vor allem der beiden Chorbücher der Band
- Aufführungstipps, Anekdoten und Hintergründe zur Entstehung der Lieder
- Gemeinsames Singen und Musizieren
- Begegnung und Austausch Gleichgesinnter



WORKSHOPTAG MIT THOMAS QUAST

AM:

10.10.2026

VON:

10 – 17Uhr

IM:

Neuen Orgelhaus

der HfK Rottenburg-Stuttgart

NEUES ORGELHAUS:

Mit dieser Veranstaltung möchten wir auch das neue Orgelhaus vorstellen, das an die Hochschule für Kirchenmusik Rottenburg Stuttgart (**St. Meinrad-Weg 6, 72108 Rottenburg-Stuttgart**) angebaut wurde. Es beherbergt außerdem einen Seminarraum für die diözesane poplarmusikalische Aus- und Fortbildung. Herzliche Einladung, die neuen Räumlichkeiten kennenzulernen!

KOSTEN:

20€ Teilnahmegebühr

Eine Anmeldung zum gemeinsamen Mittagessen ist möglich und erwünscht, die Kosten hierfür sind im Teilnahmebeitrag nicht enthalten.

Das Notenmaterial wird als Leihexemplar zur Verfügung gestellt, es kann aber sehr gerne auch käuflich erworben werden.

ZUR PERSON:

Thomas Quast arbeitet im Hauptberuf als Richter. Seit 1984 ist er bei RUHAMA an den Tasten und am Gesangsmikrofon, komponiert, textet und arrangiert. Daneben hat er mit Ruhama zahlreiche CD-Produktionen und Notenpublikationen veröffentlicht und ist als Referent und Hochschuldozent unterwegs. Im Erzbistum Köln ist er vielseitig im Bereich Kirchenmusik vernetzt, Mitglied zahlreicher Arbeitskreise und gefragter Ansprechpartner im Bereich Poplarmusik in der katholischen Kirche.

BAND RUHAMA:

„Ruhama“ bedeutet **Erbarmen finden**. Der Name steht für die liebende Barmherzigkeit Gottes – weit, zärtlich und menschenzugewandt. Seit über 40 Jahren steht die Band Ruhama aus Köln für liturgische und spirituelle Rock- und Popmusik. Bekannte Lieder sind u. A.: „Da berühren sich Himmel und Erde“, „Keinen Tag soll es geben“, „Du sei bei uns“



**“Singen ist Ausdruck selbst
mitgestalteter Lebendigkeit
von Kirche“**

**(Thomas Quast –
Band Ruhama)**